

Newsletter Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe Caritasverband Leverkusen e.V. – Juni 2026

Liebe ehrenamtlich Engagierte,

mit der Sommersonnenwende am 21. Juni hatten wir den astronomischen Sommeranfang und den längsten Tag des Jahres. An diesem Tag (meist der 21. Juni) erreicht die Sonne auf der Nordhalbkugel ihren höchsten Stand am Himmel. Die Nacht ist entsprechend die kürzeste Nacht des Jahres. Der **Sommer** regt uns mit viel Sonne dazu an viel Zeit unter dem freien Himmel zu verbringen. Mit den steigenden Temperaturen ist es auch von großer Bedeutung, dass wir alle auf uns achten. Viel Trinken und das Aufsuchen von sogenannten **Kühlen Plätzen** ist dabei entscheidend. Die Stadt Leverkusen hat dazu Informationen auf seiner Homepage. Sie sehen dort eine Übersicht zu den kühlen Standorten in Leverkusen und andere Hinweise: <https://www.leverkusen.de/stadt-entwickeln/gesundheit/hitzeschutz>



Eine besondere Attraktion in diesem Sommer ist zudem, dass wir uns mitten in der **Fußball Weltmeisterschaft** befinden. Es handelt sich um ein Ereignis, das viele Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen aus der ganzen Welt zusammenbringt. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in der deutschen Nationalmannschaft wider. Mehr als die Hälfte der **Spieler der deutschen Nationalmannschaft** haben einen **Migrationshintergrund**. Sie finden unter dem folgenden Link eine Statistik mit der Entwicklung des Anteils der Spieler mit Migrationshintergrund in den deutschen Nationalmannschaften bei den Weltmeisterschaften von 2010 bis zur aktuellen WM: <https://mediendienst-integration.de/diversitaet-und-teilhabe/fussball/wie-viele-fussball-nationalspieler-haben-einen-migrationshintergrund/>

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und viel Spaß mit dem Newsletter.

Ihr Güven Cöcü

PS: Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, geben Sie bitte Bescheid:
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

GEAS-REFORM

Neues Asylsystem ist gestartet

Am 12.06.2026 ist die Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) in Kraft getreten. Europaweit und auch in Deutschland wird damit das Asylrecht reformiert. Zentral sind die neuen Grenzverfahren an den Schengen-Außengrenzen, Schnellverfahren und Screenings an Flug- und Seehäfen. Die wichtigsten Neuerungen für Deutschland erklärt der Rechtsexperte Constantin Hruschka im Video und in einer neuen Expertise. Diese sind zu finden unter: <https://mediendienst-integration.de/news/das-neue-gemeinsame-europaeische-asylsystem-geas/>

UNHCR

Zahl der Flüchtlinge geht weltweit zurück

Am 20. Juni war der Weltflüchtlingstag. Kurz davor hat das UN-Flüchtlingshilfswerk (UNHCR) neue Zahlen veröffentlicht und schätzt, dass bis Ende 2025 die Zahl der Geflüchteten und Vertriebenen (forcibly displaced people) weltweit um rund vier Prozent im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist. Das ist der erste Rückgang der Flüchtlingszahlen in zehn Jahren. Die Abnahme hängt damit zusammen, dass viele Geflüchtete und Binnenvertriebene in ihre Wohnorte zurückkehren konnten – beziehungsweise abgeschoben wurden. Aktuelle Zahlen zu Flüchtlingen weltweit sind zu finden unter: <https://mediendienst-integration.de/fluechtlinge/fluechtlinge-in-deutschland/wie-viele-fluechtlinge-gibt-es-weltweit/>

AWO Fahrradwerkstatt

Aufruf zur Spende von Fahrrädern

In der Fahrradwerkstatt werden gemeinsam mit und für Menschen mit Fluchthintergrund gespendete Fahrräder repariert und abgegeben, sowie Pflege und Wartung der Fahrräder vermittelt. Jeden Mittwoch zwischen 10.00 und 12.00 Uhr werden die in Stand gesetzten Fahrräder an Geflüchtete ausgegeben. Die Fahrradwerkstatt befindet sich im AWO Familienseminar am Berliner Platz 3 in Leverkusen-Opladen.

Kontakt: Brigitte Kühn, 02171/ 1451, kuehn@awo-lev.de

Jahresbericht Service-Point Integration: Erfolgreiche Bilanz für das Jahr 2025

Das Kommunale Integrationszentrum in Leverkusen hat den aktuellen Jahresbericht 2025 für den Service-Point Integration veröffentlicht. Die Auswertung zeigt anhand konkreter Zahlen eine kontinuierliche Nutzung der Beratungsangebote durch Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Leverkusen. Insgesamt 636 Beratungskontakte wurden im vergangenen Jahr allein in der Sprechstunde der Casemanager/innen verzeichnet. Daneben wurden regelmäßig wechselnde themenspezifische Sprechstunden in Kooperation mit anderen Fachbereichen und Institutionen angeboten.

Den vollständigen Bericht finden Sie unter: https://integration-in-leverkusen.de/images/Jahresbericht_2025_Service-Point_Integration_Integrationsportal.pdf

RIAS Jahresbericht 2025: 8.725 antisemitische Vorfälle

Der RIAS Bericht 2025 zeigt, dass die Zahl antisemitischer Vorfälle in Deutschland weiterhin hoch ist. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 8.725 antisemitische Vorfälle registriert, was einem Durchschnitt von 24 Vorfällen pro Tag entspricht. Diese Zahl ist im Vergleich zu den Vorjahren weiter gestiegen.

Den Bericht finden Sie auf der Seite des Bundesverbandes der Recherche- und Informationsstellen Antisemitismus (RIAS): https://report-antisemitism.de/documents/17-06-26_RIAS_Bund_Jahresbericht_2025.pdf

Dialogische Führung durch den Garten der Religionen in Köln

Besuchen Sie mit uns den Garten der Religionen, bei dem es sich um einen interreligiösen Begegnungsort im Herzen von Köln handelt. Sie erwartet ein dialogischer Rundgang mit einer fachkundigen Referentin, bei dem Sie in eine grüne Oase eintauchen und in den Austausch über Religion und Glaube kommen. Auf 1.750 qm finden die Gäste zehn verschiedene Plätze und Stationen, die dazu anregen, den eigenen Glauben zu reflektieren und mit Menschen aus anderen Religionen ins Gespräch zu kommen. Verschlungene Wege, stille Ecken und Parkbänke laden auch zum Verweilen und Entspannen ein. Es ist zudem für kulinarisches gesorgt: Zur Stärkung gibt es Kaffee und eine Auswahl von verschiedenen Kuchen aus dem Kuchenbuffet im Bistro des Refektoriums.

Termin: Mittwoch, der 15.07.2026, Führung von 17:00 bis ca. 19:00 Uhr

Treffpunkt für gemeinsame Abreise aus Leverkusen: Bahnhof Leverkusen Mitte in Wiesdorf, 15.07.2026, 15:30 Uhr, am Gleis 3 zum Garten der Religionen Stolzestraße 1A, 50674 Köln

Zielgruppe: Ehrenamtlich Engagierte und alle interreligiös Interessierte

Referentin: Anne Plhak Stabsstelle Christliches Profil & interreligiöser Dialog von IN VIA Köln

Das Angebot und die Verpflegung sind kostenfrei. Information und Anmeldung bei:

Güven Cöcü, 0214/ 855 42 505, gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Eine Veranstaltung des Caritasverbandes Leverkusen- Fachdienst für Integration und Migration und Aktion Neue Nachbarn Leverkusen.

GEAS – was bedeutet das für Betroffene und für uns alle?

Zum 12.06.2026 wurde die Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) umgesetzt. Es wird angeschaut, welche rechtlichen Veränderungen im Asylgesetz, im Aufenthaltsgesetz und im Asylbewerberleistungsgesetz auf geflüchtete Personen zukommen und wie sich das voraussichtlich in der Praxis bemerkbar machen wird. Außerdem wird über menschenrechtliche Aspekte der Reform gesprochen und darüber, wie die Bundesregierung rechtliche Spielräume genutzt hat. Gemeinsam soll überlegt werden, wie sich Engagierte vor dem Hintergrund der Reform nun weiter einsetzen und solidarisieren können. Diese Veranstaltung findet statt im Rahmen der Fortbildungsreihe „Rechtliches Grundlagenwissen für dein Engagement“ des Forum für Willkommenskultur und richtet sich in erster Linie an Ehrenamtliche in der Geflüchtetenarbeit. Weitere interessierte Personen sind herzlich willkommen. Es wird jedoch um Verständnis gebeten, dass während der Veranstaltung keine ausführliche Beratung zu Einzelfällen erfolgen kann.

Termin: Mittwoch, der 08.07.2026, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: Flüchtlingszentrum FliehKraft, Turmstr. 3-7, 50733 Köln

Referentin: Christina Dück, Rechtliche Beraterin beim Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Anmeldung unter: <https://forms.cloud.microsoft/e/RANfV9F7rF> Die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten, sonst kann eine Teilnahme nicht garantiert werden.

Bei Fragen oder Unklarheiten E-Mail an: wyszecki@koelner-fluechtlingsrat.de

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Forum für Willkommenskultur statt. Eine Veranstaltung des Kölner Flüchtlingsrat, der Kölner Freiwilligenagentur und der Stadt Köln.

Europafest

Am Sonntag, 5. Juli 2026, feiern Menschen aller Herkunftsländer das diesjährige Leverkusener Europafest im Park vom Schloss Morsbroich. Das Leverkusener Europafest wird seit über 35 Jahren von der Europa-Union Leverkusen und dem Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration unter Beteiligung der Migrationsvereine durchgeführt. Es ist ein besonderer Termin in Leverkusen, kurz vor den Sommerferien, der jedes Jahr mehrere hundert BürgerInnen anlockt. Im wunderschönen Park von Schloss Morsbroich begegnen sich auch in diesem Jahr die unterschiedlichen Nationen, ob als Folkloretanzgruppen und Musikgruppen auf der Bühne oder als GastkünstlerInnen, KöchInnen und GenießerInnen an den Vereinsständen. Die internationalen Vereine informieren über ihr Angebot und verwöhnen die Gäste im Schlosspark mit kulinarischen Spezialitäten aus ihrer Heimat.

Wir als Caritasverband Leverkusen sind in einem gemeinsamen Stand mit verschiedenen Trägern der Integrationsarbeit ebenfalls auf dem Fest vertreten. Schauen Sie gerne an unserem Stand vorbei.

Termin: Sonntag, der 05.07.2026, 12:00 – 18:00 Uhr

Ort: Schloss Morsbroich Park, Gustav-Heinemann Straße 80, 51377 Leverkusen

Programm:

12.00 Uhr Basar mit kulinarischen Spezialitäten aus aller Welt

13.30 Uhr Gemeinsame Andacht der Religionen im Spiegelsaal unter dem Motto „Frieden beginnt in mir...“ gemeinsam mit Christen, Juden, Muslimen und Buddhisten

15.00 Uhr Bühnenprogramm

18:00 Uhr Ende

Eine Veranstaltung der Europa-Union Leverkusen und des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration der Stadt Leverkusen.

Sommerspektakel 2026

Vom **20.-24.07.2026 – jeweils von 12 bis 17 Uhr** – verwandelt sich der Neulandpark auch in diesem Jahr in einen großen Erlebnis- und Mitmachort für Kinder und Jugendliche. Die Anmeldung dafür ist ab sofort online möglich. Das Sommerspektakel 2026 bietet pünktlich zu Ferienbeginn ein abwechslungsreiches und kostenfreies Programm mit einer Vielzahl an Angeboten aus den Bereichen Sport, Bewegung, Kreativität, Kultur und Medien. So stehen neben Graffiti, BMX und Skaten, Parkour, Fußball, Theater, Musik, Zirkus, VR-Workshops auch Schmieden, Holzwerkstatt, Nähen und weitere Angebote auf der Kreativmeile im Programm. Für Abwechslung sorgen zudem Mitmachaktionen sowie Spiel- und Bewegungsangebote. Für eine gesunde Verpflegung stehen kostenlose Snacks und Getränke zur Verfügung. Einige der Workshops und Projekte können jedoch nur in begrenzter Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Diese ist unter www.sommerspektakel-lev.de unkompliziert möglich. Zudem finden Kinder, Jugendliche und Familien auf der Website alle wichtigen Informationen sowie das vollständige Programm zur diesjährigen Ferienveranstaltung. Gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern und Fördernden ermöglicht das Sommerspektakel Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihren finanziellen Möglichkeiten ein vielfältiges Freizeit-, Bildungs- und Begegnungsangebot

Ort: Neulandpark, Nobelstr. 91, 51373 Leverkusen

Kontakt: 02171 / 406 5651 info@jugendszene-lev.de, (Haus der Jugend)

Weitere Information und Anmeldungen unter: 02171 / 406 5651 info@sommerspektakel-lev.de

Veranstaltet wird das Sommerspektakel von den Leverkusener Jugendhäusern im Zusammenschluss des Jugendszene Leverkusen e. V. in Kooperation mit der Stadt Leverkusen.

Der Golem (Theatervorstellung)

Die jüdische Gemeinde im mittelalterlichen Prag wird immer wieder gewaltsam angegriffen. Rabbi Löw erschafft darum den Golem, ein Wesen mit unvorstellbarer Kraft, der die Juden vor den Übergriffen schützen soll. Doch gegen die Intrigen der Äbtissin Gerlinda von Hohenstaufen scheint auch der Golem machtlos. Die Lage eskaliert, als der kostbare Abendmahlskelch des Klosters in der Synagoge gefunden wird. Die Synagogendienerin und ihre Tochter sollen hingerichtet und das jüdische Viertel zerstört werden. Kann das Schicksal noch gewendet werden oder bleibt nur die Flucht aus Prag? Das Theaterstück ist eine eigene Nacherzählung der Sage vom Golem. Ob es den Golem wirklich gegeben hat, darf bezweifelt werden. Die Anfeindung und Verleumdung gegen Juden sind hingegen traurige Wirklichkeit – bis heute.

Termin: Montag, der 13.07.2026 und am 14.07.2026, jeweils um 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Werner-Heisenberg-Gymnasium, Werner-Heisenberg-Straße 1, 51381 Leverkusen

Preis: An der Abendkasse: 4,00 € Normalpreis, 2,00 € Schüler/innen

Leitung: Heribert Rösner

Veranstalter: Werner-Heisenberg-Gymnasium

Regelmäßige Angebote

Suchthilfe gGmbH Leverkusen

Die Suchthilfe gGmbH Leverkusen steht Ihnen bei allen Fragen zum Thema Suchtvorbeugung, Suchtgefährdung und Abhängigkeit gerne zur Verfügung. Das Angebot enthält Elternberatung zu Themen wie (Cannabis, Alkohol, Computerspiele, Essen, Ecstasy, Glücksspiel, Shisha, Amphetamine, Digitale Medien) und Jugendberatung zu Themen wie u.a. (Cannabis, Alkohol, Medien, Essen, MDMA, Glücksspiel, Shisha, Amphetamine, Konsum der Eltern).

Wenn Sie Fragen haben oder sich Sorgen machen, können Sie anrufen.

Kontakt: Michael Schätzle, 0214/ 870 921 22, schaetzle@suchthilfe-lev.de oder

Saskia Thies, 0173/ 204 83 43 thies@suchthilfe.lev.de

Adresse: Fachstelle Suchtvorbeugung, Pfarrer-Schmitz-Straße 9, 51373 Leverkusen

Weitere Informationen unter: <https://www.suchthilfe-lev.de/>

Ein Angebot der Suchthilfe gGmbH, Stadt Leverkusen und der Evangelische Kirchenkreis Leverkusen.

Fahrradkurse für Frauen in Leverkusen

Der Frauenring Leverkusen bietet einen Fahrradkurs speziell und ausschließlich für Frauen an. Frauen können hier Fahrradfahren komplett neu lernen oder sich Sicherheit nach einer längeren Fahrradfahrtspause holen. Die Kurse finden seit Mitte April alle zwei Wochen immer an einem Samstag statt. Es werden Hilfestellungen für E-Bikes angeboten.

Die nächsten Termine: immer samstags, 04.07.26, 18.07.26, 01.08.26, 15.08.26, 05.09.26, 19.09.26, 17.10.26, immer von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Ort: Verkehrsübungsplatz in Leverkusen-Opladen, Robert-Blum-Straße/ Ecke Robert-Koch-Straße.

Ansprechpartnerin für den Frauenring Leverkusen e.V. ist Elisabeth Strauss- Telefon: 0214/ 65 948

Es handelt sich um ein Angebot des Frauenring Leverkusen in Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub in Leverkusen.

Termine

05.07.2026	Europafest
08.07.2026	GEAS – was bedeutet das für Betroffene und für uns alle?
13.07.2026	Der Golem (Theatervorstellung)
14.07.2026	Der Golem (Theatervorstellung)
15.07.2026	Dialogische Führung durch den Garten der Religionen
20.07.2026	Start des Sommerspektakel 2026

Unterstützungsbedarf

- Für einen Herrn aus der Unterkunft Josefstraße in Manfort wird eine Unterstützung beim Deutsch Lernen gesucht, die 1-2 Mal die Woche unterstützt. Der Herr befindet sich auf dem A2 Sprachlevel und kann i.d.R. nachmittags ab 16:00 Uhr.

Kontakt

Caritasverband Leverkusen e.V.
Güven Cöcü, Integrationsbeauftragter
Bergische Landstraße 80
51375 Leverkusen



0214 / 855 42-505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de
www.caritas-leverkusen.de

Infos und Berichte über Aktionen auch unter:
http://regional.aktion-neue-nachbarn.de/regionale_angebote_vor_ort/leverkusen/